

Germany-Hamm: Other community, social and personal services

OJ S 164/2023 28/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ausländer- und Flüchtlingsamt

Postal address: Caldenhofer Weg 192

Town: Hamm

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Postal code: 59063

Country: Germany

E-mail: submission@stadt.hamm.de

Internet address(es):

Main address: www.hamm.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDDDL3V/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDDDL3V>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Stadt Hamm, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle

Postal address: Gustav-Heinemann-Str. 10

Town: Hamm

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Postal code: 59065

Country: Germany

Contact person: Frau Hilgenstein

E-mail: submission@stadt.hamm.de

Telephone: +49 2381-179850

Fax: +49 2381-172852

Internet address(es):

Main address: <http://www.hamm.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kooperation zur Umsetzung des Handlungskonzeptes zur Integration von südosteuropäischen Zuwanderern zur Realisierung der kommunalen Strategie "Integrationsförderung EU2-Zuwanderung" der Stadt Hamm
Reference number: VgV/EU/23/058

II.1.2. Main CPV code

98000000 Other community, social and personal services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Hamm (Auftraggeber) schreibt zur Realisierung der kommunalen Strategie "Integrationsförderung EU2-Zuwanderung" die Kooperation zur Umsetzung des Handlungskonzeptes zur Integration von südosteuropäischen Zuwanderern europaweit aus.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

85310000 Social work services, 85312000 Social work services without accommodation, 85312310 Guidance services, 85312320 Counselling services, 85322000 Community action programme, 98200000 Equal opportunities consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ausländer- und Flüchtlingsamt Caldenhofer Weg 192 59063 Hamm Das Angebot muss in den Sozialräumen und Stadtteilen der zugewanderten Bevölkerung stattfinden, insbesondere im Hammer Westen. Der Auftragnehmer stellt sicher, dass eine räumliche Verortung in Hamm vorhanden ist, um Angebote vor Ort zu initiieren und eine Anlaufstelle für die Zielgruppen zu haben. Der Auftragnehmer verfügt über geeignete Räumlichkeiten, die als Quartiersbüro im Hammer Westen für das Team sowie als feste Anlaufstelle während der Vertragslaufzeit im Sozialraum zur Verfügung steht. Die Anschrift ist im Personalerhebungsbogen anzugeben.

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftragnehmer führt mit einem Team aus einer Hauptschlüsselfigur (1,0 VZÄ) und Schlüsselfiguren (6,0 VZÄ) das Konzept im Rahmen der Regel- und Projektstruktur der kommunalen Strategie "Integrationsförderung EU2-Zuwanderung" unter strategischer Leitung des Auftraggebers durch. Schwerpunkt der Schlüsselfiguren sind die bulgarischen Zugewanderten, wobei die Arbeit im rumänischen Bereich mit mindestens 0,5 bis 1 VZÄ umgesetzt werden soll. Die Projektkoordination muss mit einem Stellenanteil von 0,5 VZÄ besetzt werden.

Zielsetzung:

Das Projekt hat zum Ziel, die Teilhabe der in Hamm lebenden Zugewanderten aus Südosteuropa (Rumänien und Bulgarien) am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Leben der Stadt Hamm aktiv zu ermöglichen.

Hierzu müssen auf der Grundlage von niederschwelliger, z.T. sozialarbeiterischer Angebote Zugänge geschaffen werden, wovon die Zugewanderten und die Aufnahmegesellschaft profitieren sollen, insbesondere in den Bereichen Bildung und Erziehung, Gesundheit, Sprache, Wohnen und Arbeit.

Diese Aspekte sind für die ankommende Bevölkerung von zentraler Bedeutung. Aus Sicht des Auftraggebers müssen vor allem die Zugänge für das Bildungssystem von schulpflichtigen Kindern aber auch von Kleinkindern in die Kita als auch von Eltern zur Aus- und Weiterbildung vom Auftragnehmer ins Auge gefasst werden. Die weiteren Aspekte spielen hierbei eine besondere Rolle, damit den Zugewanderten Chancen eröffnet werden, ihr Leben selbstständig und eigenverantwortlich zu bestreiten. Hierfür sind neben Kenntnissen der Sprache auch Wissen über unterschiedliche Systeme in Deutschland notwendig, u.a. über das deutsche Gesundheitswesen, den Arbeitsmarkt, Wohnsituation und Angebote in den Sozialräumen vor Ort, welches durch den Auftragnehmer vermittelt werden muss. Ein aktives Schnittstellenmanagement zwischen Auftraggeber, Auftragnehmer und weiteren lokalen Akteuren vor Ort wird vorausgesetzt.

Die Aufgaben werden in der Leistungsbeschreibung ausführlich beschrieben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität des auftragsbezogenen Grobkonzeptes / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Erfahrungen des eingesetzten Personals / Weighting: 70%

Price - Weighting: 0

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Unter dem Vorbehalt der gesicherten Finanzierung und der Fortführung des Konzeptes "peer2peer" der Stadt Hamm kann der Auftraggeber den Vertrag maximal um bis zu insgesamt 24 Monate zu den gleichen Bedingungen verlängern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Option wird vor Vertragsablauf spätestens zum 30.09. schriftlich ausgeübt.

Der Vertrag endet auch nach Ablauf der Option, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf spätestens zum 31.12.2027.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Räumlichkeiten/Technische Ausstattung:

Die Räumlichkeiten sind vom Auftragnehmer technisch auszustatten und entsprechend zu möblieren. Das Personal ist vom Auftragnehmer der Aufgabe angemessen mit Notebooks und Smartphones auszustatten.

Hierzu überlässt der Auftraggeber dem Auftragnehmer für die Vertragslaufzeit folgende bereits beschaffte Geräte:

- Notebooks inkl. Zubehör (6 Stück)
- Smartphones inkl. Zubehör (4 Stück)

Eine Nutzungsvereinbarung wird zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer geschlossen. (siehe Muster Nutzungsvereinbarung.pdf)

Hinweis: Im Fall, dass die überlassenen Geräte nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen und/oder technisch nicht mehr funktionsfähig und/oder nicht mehr nach Ablauf der Garantie wirtschaftlich zu reparieren sind, wird der Auftraggeber keine Ersatzgeräte zur Verfügung stellen.

Kooperationsvereinbarung:

Mit dem Bieter, der den Zuschlag erhält wird eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Siehe dazu Muster_Kooperationsvereinbarung.pdf.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

(1) Auf besondere Anforderung innerhalb von 6 Kalendertagen sind folgende Unterlagen einzureichen:

(1.1) Erklärung des Bieters über den Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand dieser Ausschreibung ist, in den letzten 3 Geschäftsjahren.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Mit dem Angebot vorzulegen sind:

(1.1) Referenzliste (Vordruck)

Hierzu hat der Bieter im Vordruck "Referenzliste" Referenzprojekte anzugeben, die er in den letzten 3 Jahren im Themenfeld Integrationsförderung südosteuropäischer Zuwanderer durchgeführt hat. Auf die Vorlage von Referenzen wird verzichtet, wenn der Bieter bereits erfolgreich in den letzten 3 Jahren vergleichbare Projekte für den Auftraggeber erbracht hat.

Der Nachweis ist erbracht, wenn eine quantitativ sowie qualitativ vergleichbare Leistung zur zu vergebenden Leistung innerhalb der letzten drei Jahre für eine deutsche Kommunalverwaltung ausgeführt wurde und dieses Projekt mindestens drei der geforderten Schwerpunkte abdeckte:

- Aktivierung und Mobilisierung von marginalisierten Gruppen
- Unterstützung von Zugewanderten aus Südosteuropa mit strukturellen

Diskriminierungserfahrungen

- niederschwellige Beratungs- und Begegnungsangebote,
- Stärkung von Stadtteilen, Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung in Bezug auf Zugewanderte aus Südosteuropa
- Akquise, Schulung und Begleitung Ehrenamtlicher/ Multiplikatoren zum Zwecke der Resilienzförderung von Zugewanderten aus Südosteuropa und zum Abbau struktureller Diskriminierung der Zielgruppen

Der Auftragnehmer muss Angaben zum Leistungszeitraum, Auftragswert und den Auftraggebern (zentrale Telefonnummer und Mailadresse) zur Verfügung stellen.

Handelt es sich um eine Bietergemeinschaft, so sind die Referenzen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

(1.2) Nach § 46 Abs. 3 Ziffer 10 VgV:

(1.2.1) bei Einschaltung anderer Unternehmen: Angaben gemäß Vordruck "Eigenerklärung zur Leistungsübertragung an Nachunternehmen bzw. zur Eignungsleihe"

(1.2.2) Bei Eignungsleihe: Angaben gem. Vordruck "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" Diese Erklärung ist vom anderen Unternehmen gesondert zu unterschreiben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/09/2023 Local time: 06:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 07/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/09/2023 Local time: 06:00

Information about authorised persons and opening procedure: Es sind keine Bieter zur Öffnung zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

(1) Mit dem Angebot einzureichen:

- (1.1) Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB haben die Bieter mit dem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung nach Vordruck abzugeben.
- (1.2) Zum Nachweis das kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift des Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Sanktions-VO) besteht, haben die Bieter mit dem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung zum Bezug des Bieters zu Russland nach Vordruck abzugeben
- (1.3) Bei der Bildung von Bietergemeinschaften ist:
- (1.2.1) die Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck) vorzulegen
- (1.3.2) für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist eine unterzeichnete Eigenerklärung des Bieters zu Ausschlussgründen einzureichen
- (1.3.2) zum Nachweis das kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift des Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Sanktions-VO) besteht, hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft mit dem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung zum Bezug des Bieters zu Russland nach Vordruck abzugeben
- (1.3.3) Eigenerklärung zur Scientology-Schutzklausur (Vordruck)
- (1.4) Bei Eignungsleihe ist
- (1.4.1) eine unterzeichnete Eigenerklärung des Bieters zu Ausschlussgründen einzureichen
- (1.4.2) zum Nachweis das kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift des Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Sanktions-VO) besteht, hat das andere Unternehmen mit dem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung zum Bezug des Bieters zu Russland nach Vordruck abzugeben
- (1.4.3) Eigenerklärung zur Scientology-Schutzklausur (Vordruck)
- (1.4) Vordruck "Angebot"
- (1.5) Konzept max. 10 DIN A4 Seiten (Schriftlich ausgearbeitetes, detailliertes, entsprechend der Wertungsmatrix gegliedertes und aktuelles Konzept)
- (1.6) Personalerhebungsbogen je Person (Vordruck) mit Angaben zur
- Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Personals.
 - Referenzen des Personals
 - Begründung der Eignung des Personals
- (1.7) Eigenerklärung zur Scientology-Schutzklausur (Vordruck)
- (2) Auf besondere Anforderung nach Zuschlagserteilung:
- (2.1) namentliche Benennung des Mitarbeiters und Nachweis der Qualifikation
- (2.2) Nachweis der Zuverlässigkeit, erweitertes Führungszeugnis im Sinne des § 30a Abs. 2 BZRG für das eingesetzte Personal
- (3) Die Stadt Hamm behält sich die Nachforderung nicht vorgelegter Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 VgV vor. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb der jeweiligen Nachreichungsfrist (von 6 bzw. 10 Kalendertagen nach Anforderung) eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.
- Für den Zeitpunkt der Anforderung durch den Auftraggeber ist maßgeblich das Datum der Versendung per Telefax bzw. der dokumentierten Kommunikation über das Bietertool des Vergabemarktplatzes Nordrhein-Westfalen -www.evergabe.nrw.de-.
- (4) Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren hat vorzugsweise über den Vergabemarktplatz zu erfolgen. Nach Ablauf der Angebotsfrist behält sich die Stadt Hamm einen Wechsel der Kommunikationsart (z.B. per Fax, Mail) vor.
- (5) Im Falle einer Absage übermitteln sie bitte den zur Verfügung gestellten Vordruck "Absage" über das Modul "Kommunikation" in diesem Projektraum.
- (6) Folgende Unterlagen müssen nicht mit dem Angebot eingereicht werden:
- (6.1) Leistungsbeschreibung

- (6.2) Wertungsmatrix_peer2peer.xlsx
 - (6.3) Bewerbungsbedingungen
 - (6.4) Zusätzliche Vertragsbedingungen
 - (6.5) Wichtige Hinweise zur Angebotsabgabe
 - (6.6) Informationsblatt DSGVO
 - (6.7) Muster_Kooperationsvereinbarung.pdf
 - (6.8) Muster_Nutzungsüberlassungsvertrag.pdf
 - (6.9) Anlage 1 Ausbildungsstruktur SF.pdf
 - (6.10) Anlage 2 Muster_Zielvereinbarung.pdf
- Bekanntmachungs-ID: CXPSYDDDL3V

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet address: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet address: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/08/2023